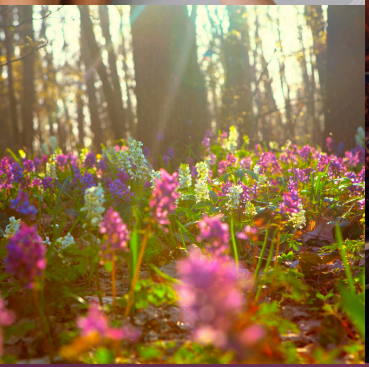
# Seelsorge
# Spiritualität
# Bildungsreisen

evangelische erwachsenenbildung
im kirchenkreis hamm

eEFB







## Fortbildungen · Kurse · Seminare · 1. Halbjahr 2027

# Liebe Leser*innen

**In einer Zeit voller Veränderungen, Fragen und neuer Herausforderungen wächst bei vielen Menschen der Wunsch nach Orientierung, innerer Stärke und echten Begegnungen.** Unser Programmbereich „Seelsorge, Spiritualität, Bildungsreisen“ lädt dazu ein, innezuhalten, neue Perspektiven zu entdecken und sich persönlich wie gemeinschaftlich weiterzuentwickeln.

Ob in Qualifizierungskursen, spirituellen Angeboten, kreativen Workshops oder Bildungsreisen – die Veranstaltungen eröffnen Räume für Austausch, Achtsamkeit und persönliche Erfahrungen. **Themen wie Abschied und Neubeginn, Demokratie und Menschlichkeit, Begleitung und Beratung, sexuelle Bildung, Spiritualität und gesellschaftliche Verantwortung** stehen dabei ebenso im Mittelpunkt wie die Freude am Lernen und Unterwegssein.

Wir freuen uns auf neue Begegnungen und gemeinsames Lernen im ersten Halbjahr 2027!








**Wir laden Dich herzlich dazu ein, gemeinsam neue Wege zu wagen, Kraftquellen zu entdecken und Menschen zu begegnen, die miteinander Fragen stellen, lernen und wachsen möchten.**

Sei dabei und melde Dich jetzt an!
Wir freuen uns auf Dich!

**Dein Team der Ev. Erwachsenenbildung Hamm**




# Alles auf einen Blick

*Wir haben alle aktuellen Angebote für Dich als Online-Programme unter* **www.ev-bildung-hamm.de** *zusammengetragen. In den verschiedenen Themenschwerpunkten findest Du vielfältige Seminarveranstaltungen, ebenso wie Workshops, Exkursionen, Studienfahrten und Angebote zur beruflichen und ehrenamtlichen Weiterbildung. Lasse Dich inspirieren und wenn Dir etwas fehlt, dann freuen wir uns sehr, wenn Du uns dazu ansprichst, damit wir ein weiteres spannendes Angebot entwickeln können.*

**SCANNEN** *oder* **HIER KLICKEN**

# Alles auf einen Blick

Inhaltsverzeichnis


**S.2** Vorwort

**S.3** Unsere weiteren Online-Programme

**S.5** Kontakt und Anmeldung

**S.6** Seelsorge-Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche (Aufbaukurs)

**S.10** Seelsorge und Beratung am Telefon und per Chat

**S. 14** Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt für ehrenamtliche Seelsorger*innen

**S.16** Sexuelle Bildung für ehrenamtliche Seelsorger*innen

**S.18** Trauerarbeit in diakonischen Einrichtungen: dreiteilige Bildungsreihe

**S.24** Einführung der "Trauerbox" in die pädagogische und seelsorgliche Arbeit

**S.26** Abschied begreifen - Urne bauen

**S. 30** Ein Möbelstück für die letzte Reise - Sargbauworkshop

**S. 34** Leben in Balance - Grenzmanagement in Alltag und Beruf

**S. 36** Die vier Jahreszeiten im Wald: Natur wahrnehmen Klima verstehen - Verantwortung gestalten

**S. 40** Irland und Nordirland - Bildungsreise

**S. 46** Französisch für Fortgeschrittene - Sprachkurs

**S. 48** Bildungsfahrt nach Leipzig ab Hamm

**S. 54** Risikofaktor Alkohol

**S. 56** Allgemeine Geschäftsbedingungen




# Wir sind für Dich da

Kontakt zu uns


**Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Hamm**
Tagungsstätte Haus Caldenhof Caldenhof 28 • 59063 Hamm
Web: www.ev-bildung-hamm.de

**Katrin Burja (HPM)**
Mail: katrin.burja@kirchenkreis-hamm.de

**Allgemeine Anfragen:**
Mail: erwachsenenbildung@kirchenkreis-hamm.de
Tel.: 02381 - 43 64 340

**Raumbuchungsanfragen:**
raumbuchung-caldenhof@kirchenkreis-hamm.de


**Öffnungszeiten des Sekretariats:**
Dienstag - Donnerstag: 12:00 - 14:00 Uhr (Darüber hinaus kannst Du jederzeit Termine mit uns per Mail vereinbaren.)

*Die Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm ist Teil des Ev. Erwachsenenbildungswerkes Westfalen und Lippe, einer anerkannten Einrichtung der Weiterbildung nach dem Weiterbildungsgesetz NRW. Diese gehört zum Trägerverein Ev. Erwachsenen-und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V.*



# Seelsorge-Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche

Aufbaukurs vom 17.07.2026 bis 29.06.2027



## Seelsorge-Qualifizierungskurs für Ehrenamtliche: Aufbaukurs

**Menschen in schweren Krisensituationen zu begegnen, ihnen zuzuhören, das Schwere gemeinsam aushalten, zu schweigen – all das ist findet sich als Aufgabe und Herausforderung im weiten Bereich der ehrenamtlichen Seelsorge.**

**Im Aufbaukurs erweitern die Teilnehmenden ihre Grundkenntnisse über Kommunikation und Gesprächsführung und wenden sie in ihrem selbst gewählten Praxisfeld an.** In begleitenden Seminarsitzungen vertiefen sie ihre persönliche Biographiearbeit, reflektieren ihre Rolle als Seelsorgende auf der Basis ihrer Praxiserfahrungen in Krankenhaus, JVA, Trauergruppen und Senior*innenheimen.

**Zudem kommen einzelne Themen gesondert in den Blick: Tod, Trauer, Leid, Schuld, Vergebung, der eigene Glaube wie auch der Umgang mit persönlichen Ritualen spielen dabei eine wichtige Rolle.**

Neben psychologischen und ethischen Perspektiven werden auch rechtliche Grundlagen vermittelt. Selbst- und Fremd- Wahrnehmung, der Umgang mit den vielfältigen Gefühlen, die von Stolz bis Frustration im Zusammenhang mit betreuenden Einsätzen entstehen können und nicht zuletzt die Frage: “Wie bleibe ich gesund und welche Entlastungssysteme kann ich mir aufbauen?” sind Aspekte, die die Teilnehmenden auf dem Weg immer wieder begleiten werden.



**Die erfahrungsbasierte Seminararbeit wir mit unterschiedlichen Methoden und Arbeitsformen gestaltet** (Impulsvorträge, Einzel- und Gruppenarbeit, Rollenspiele, Fallarbeit, praktische Übungen und spirituelle Elemente.

Der Kurs wird geleitet von der evangelischen Pfarrerin und Krankenhausseelsorgerin Kerstin Reinhardt und Katrin Burja (ev. Theologin / Systemische Beraterin). Zudem werden die Teilnehmenden an ihrem Einsatzort durch die dortige Ansprechperson begleitet.

Der Aufbaukurs findet in regelmäßigen Abständen dienstags Abends und an drei Wochenenden Samstags und Sonntags statt.

**Voraussetzung für die Teilnahme am Aufbaukurs ist der abgeschlossene Basiskurs. Aktuell sind keine weiteren Anmeldungen möglich.**

Wenn Du Dich zukünftig im Bereich ehrenamtlicher Seelsorge einbringen möchtest und Interesse an dieser Ausbildung hast, freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme und stehen Dir für Rückfragen gerne zur Verfügung:

**Büro Seelsorge:** 02381 - 14 21 10 (Ansprechperson: Susanne Buhl)

**Kerstin Reinhardt:** kerstin.reinhardt@ekvw.de

**Katrin Burja:** katrin.burja@kirchenkreis-hamm.de

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Termine und Uhrzeiten werden im Seminar bekannt gegeben.

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENT*IN:**
Pfarrerin Kerstin Reinhardt und Katrin Burja

**GEBÜHR:** N.N.

**DETAILS:**

*SCANNEN oder **HIER KLICKEN:***

# Seelsorge und Beratung am Telefon und per Chat

Ausbildung 2027-2028 // Kursstart am 16. Januar 2027







## Informationen zum Kurs

**In diesem Kurs "Seelsorge und Beratung am Telefon und per Chat" bekommen Sie die Möglichkeit, sich intensiv und in Kleingruppenarbeit mit einem geschulten Referent*innenteam mit den Herausforderungen und Rahmenbedingungen der ehrenamtlichen Arbeit in der Telefonseelsorge auseinanderzusetzen.**

Das Seminar beginnt mit einer Samstagsveranstaltung am 16.01.2027 in der Zeit von 10:00 bis 16:00 Uhr und findet ab Dienstag, den 02.02.2027, regelmäßig alle 14 Tage Dienstag zwischen 17:00 und 20:15 Uhr statt. Ein Intensivwochenende in einem Tagungshaus (mit Übernachtung) gehört ebenfalls zur Ausbildung, es findet von Fr, 26.02.2027 ab 17:00 Uhr bis So, 28.02.2027 bis 14:00 Uhr statt. Die hierfür entstehenden Übernachtungs- und Verpflegungskosten werden von der TS Hamm übernommen.

Die Veranstaltung wird an den anderen Seminartagen ohne Verpflegung angeboten. Getränke sind inklusive. Eine Teilnahmegebühr entfällt.

**Die Teilnahme setzt die vorherige Kontaktaufnahme mit der Leitung der TelefonSeelsorge und die Teilnahme am Auswahl- und Informationstag am 18.12.2026 voraus. Bitte wenden Sie sich bei Interesse per Mail oder telefonisch an Martin Simon: post@tshamm.de, 02381 280-83. Weitere Details zur Veranstaltung finden Sie über den QR-Code oder Link auf der nächsten Seite.**

Bei sonstigen Fragen wenden Sie sich auch gerne per Mail an katrin.burja@kirchenkreis-hamm.de oder telefonisch an Katrin Burja, unter 0176 142 110 90.



**Die Lernziele der Ausbildung in der TS Hamm sind:**

- die verschiedenen Aspekte der eigenen Motivation für den Dienst in der TelefonSeelsorge zu klären
- sich mit den Zielvorstellungen der Institution TelefonSeelsorge auseinanderzusetzen und sich diese zu eigen zu machen
- die Wahrnehmung für die Möglichkeiten und Grenzen der eigenen Person in der Beziehung zum Anrufer/Nutzer im Chat zu entwickeln
- die Weiterentwicklung einer Grundhaltung der Wertschätzung, des Vertrauens in die eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten
- die Fähigkeiten zur Selbstreflexivität zu erwerben
- sensibler zu werden für eigenes und fremdes Erleben und Verhalten
- christliche Werte und Normen als Grundlage für die Beratungstätigkeit zu reflektieren
- die Aneignung und Förderung von grundlegenden Fähigkeiten und Fertigkeiten der Gesprächsführung
- der Erwerb von Grundkenntnissen im Umgang mit mit speziellen Problemstellungen und Themen, die für die TelefonSeelsorge Relevanz haben.

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Start: 16.01.2027
Details s. Link unten.

**Veranstaltungsort:**

Hamm (wird TN mitgeteilt)

**REFERENT:**
Martin Simon

**GEBÜHR:** kostenfrei

**WEITERE DETAILS:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN:*

# Schulung zur Prävention sexualisierter Gewalt für ehrenamtliche Seelsorger*innen

am Samstag, den 6. März 2027: 10:00-16:00 Uhr




**Auf dem Weg zu einem sicheren Ort, einem geschützten Raum, der sensibel und sprachsicher im Umgang mit Sexualität und Beziehung auftritt, gibt es in allen gesellschaftlichen Bereichen noch viel zu tun.**

Am Beispiel kirchlicher Präventionsarbeit ermöglichen wir Menschen, die in der ehrenamtlichen Seelsorge tätig sind, in diesem Seminar einen konkreten praxisbezogenen Wissensaufbau. Denn für viele Menschen gehört sexualisierte Gewalt leider zum Alltag. Um den bestmöglichen Schutz im eigenen Arbeits- und Wirkungskreis gewährleisten zu können, ist es notwendig, sich selbst wie auch andere Menschen im Alltag zu sensibilisieren und zu informieren.

**Sie erwerben mit dieser Schulung mehr Sprachfähigkeit und Handlungssicherheit für die Vermeidung von und die Interventionsregeln in Fällen von sexualisierter Gewalt. Sie lernen begünstigende und verhindernde Organisationsstrukturen sowie Strategien von Tatpersonen kennen.**

Das Seminar richtet sich an ehrenamtliche Seelsorger*innen, die sich im Rahmen des Seminares im Bereich der Prävention sexualisierter Gewalt weiterbilden möchten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Das Seminar wird durchgeführt und geleitet von den beiden Präventionsfachkräften Stefan Kracht (Kirchenkreis Hamm) und Tanja Müller (Kirchenkreis Unna), die mit Erfahrung, Kompetenz und Sensibilität den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, sich mit dem Thema unter Anleitung auseinanderzusetzen.

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Samstag, 6. März 2027
von 10:00-16:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Caldenhof 28
59063 Hamm

**REFERENT*INNEN:**
Stefan Kracht
und Tanja Müller

**GEBÜHR:** keine

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN:* https://www.veranstaltungen-ekvw.de/d-1344374

# Sexuelle Bildung für ehrenamtliche Seelsorger*innen: sensibel und sicher kommunizieren




**Menschen bringen ihre Körper-, Bedürfnis-, Beziehungs- und Geschlechtsgeschichten in seelsorgliche Begegnungen ein. Damit Seelsorge wertschätzend und grenzachtend gelingt, braucht es Sensibilität für unterschiedliche Lebenswirklichkeiten, eine reflektierte Haltung zu Sexualität sowie Klarheit über die professionelle Rolle.**

Das zweitägige Seminar richtet sich an Menschen, die seelsorglich tätig sind. Die Teilnehmenden erweitern ihr Verständnis von Sexualität und setzen sich mit der Vielfalt von Körpern, geschlechtlichen Identitäten, sexuellen Orientierungen und Beziehungsformen auseinander. Anhand der vier Geschichten nach Gunter Schmidt – Bedürfnis-, Körper-, Beziehungs- und Geschlechtsgeschichte – reflektieren sie eigene Prägungen, gesellschaftliche Normen und mögliche Vorannahmen.

Fragen zu Konsens, Selbstbestimmung, Nähe und Distanz werden auf konkrete Situationen aus der seelsorglichen Praxis bezogen. Vorkenntnisse im Bereich Sexueller Bildung sind nicht erforderlich.

Die Veranstaltung leitet Isabelle Dvorak (sie/ihr/keine), Dipl.-Sozialarbeiterin/Sozialpädagogin, Gemeindepädagogin, Sexual-pädagogin und PsG-Multiplikatorin nach „Hinschauen – Helfen – Handeln“ der EKD.

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
10.04.-11-04.2027
jeweils 09:00 bis 16:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Isabelle Dvorak

**GEBÜHR:** 145,00€

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder* **HIER KLICKEN:**
https://www.veranstaltungen-ekww.de/d-1342965

# Rituale, die tragen –
## Trauerarbeit in sozial-diakonischen Einrichtungen I



**Lange Zeit wurde Menschen mit geistigen oder komplexen Behinderungen die Fähigkeit zu trauern fälschlicherweise abgesprochen. Inklusive Trauerarbeit basiert auf dem Grundsatz: Jeder Mensch trauert, aber jeder Mensch drückt Trauer anders aus.**

Rituale können in Zeiten von Abschied und Trauer Halt geben, Gemeinschaft schaffen und dem Ausdruck verleihen, wofür manchmal die Worte fehlen. Doch welche Rituale sind in diakonischen Einrichtungen hilfreich und stimmig?

In diesem vierstündigen Seminar entdecken und erproben wir unterschiedliche Formen und Gestaltungsmöglichkeiten von Ritualen. Dabei geht es sowohl um vertraute als auch um neue Rituale und um die Frage, wie sie sensibel an unterschiedliche Menschen und Situationen angepasst werden können. Das Seminar ist Teil einer 3-tägigen Bildungsreihe mit den thematischen Schwerpunkten:

**Do 04. März 2027: Trauerrituale**
**Do 08. April 2027: Erinnerungskulturen**
**Do, 29. April 2027: Trauer zur Sprache bringen**

Einfache Getränke (warm/kalt) sind im jeweiligen Teilnahmebeitrag von 35,00€ pro Seminartag enthalten. Die Anmeldung erfolgt für jeden Tag separat.

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Do, 04. Mrz 2027 (I)
Do, 08. Apr 2027 (II)
Do, 29.04.2027 (III)
jeweils 10:00-14:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Katrin Burghardt (sie/ihr)
**GEBÜHR:** 35€ pro Tag

**DETAILS & ANMELDUNG:**

**SCANNEN** *oder* **HIER KLICKEN:**
https://www.veranstaltungen-ekww.de/d-1344361

# Erinnern, was bleibt: Erinnerungskultur inklusiv gestalten

## Trauerarbeit in sozial-diakonischen Einrichtungen II



Wenn ein Mensch stirbt, bleiben Erinnerungen: gemeinsame Erlebnisse, Bilder, Geschichten, Gewohnheiten und manchmal auch ungeklärte Gefühle. Eine lebendige Erinnerungskultur kann Trauernden helfen, dem verstorbenen Menschen einen neuen Platz im eigenen Leben und in der Gemeinschaft zu geben.

**Erinnerungskultur bei inklusiver Trauerarbeit in sozial-diakonischen Einrichtungen stellt sicher, dass Menschen mit Behinderungen, psychischen Erkrankungen oder Pflegebedarf als gleichberechtigte Trauernde wahrgenommen werden.**

An diesem Seminartag beschäftigen wir uns damit, wie Erinnerung in sozial-diakonischen Einrichtungen inklusiv und barrierearm gestaltet werden kann. Sie lernen, die Bedeutung von Erinnerung im Trauerprozess einzuordnen und verschiedene Formen individueller und gemeinschaftlicher Erinnerung zu unterscheiden.

Die Veranstaltungsreihe findet an drei Donnerstagen jeweils von 09:00-14:00 Uhr in der Tagungsstätte "Haus Caldenhof" statt. Einfache Getränke (warm/kalt) sind im Teilnahmebeitrag enthalten.

**Do 04. März 2027: Trauerrituale**
**Do 08. April 2027: Erinnerungskulturen**
**Do, 29. April 2027: Trauer zur Sprache bringen**

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Do, 08.04.2027

von 10:00-14:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Katrin Burghardt

**GEBÜHR:** 35,00€

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN:*
*https://www.veranstaltungen-ekww.de/eb-1344912*

# Trauer zur Sprache bringen.

## Trauerarbeit in sozial-diakonischen Einrichtungen III



Über Tod und Trauer zu sprechen, fällt oft schwer. Was sage ich, wenn mir selbst die Worte fehlen? Wie spreche ich verständlich über Sterben und Tod? Und wie können Menschen ihre Trauer ausdrücken, wenn ihnen Worte nicht oder nur eingeschränkt zur Verfügung stehen?

Es ist fundamental wichtig, Trauer in der inklusiven Trauerarbeit sozial-diakonischer Einrichtungen zur Sprache zu bringen. Denn die Verlusterfahrungen von Menschen mit Behinderungen oder psychischen Erkrankungen bleiben oft unbesprochen. Durch ein offenes Ansprechen und basale Begleitung wird das Recht auf Trauer für alle Menschen gleichermaßen anerkannt.
In diesem Seminar beschäftigen wir uns damit, wie Trauer in sozial-diakonischen Einrichtungen zur Sprache kommen kann. Wir erproben unterschiedliche Möglichkeiten der Kommunikation und entwickeln Ideen, wie Menschen in ihrer ganz eigenen Ausdrucksweise wahrgenommen, verstanden und begleitet werden können.

**Do 04. März 2027: Trauerrituale**
**Do 08. April 2027: Erinnerungskulturen etablieren**
**Do, 29. April 2027: Trauer zur Sprache bringen**

Die Veranstaltungsreihe findet an drei Donnerstagen jeweils von 10:00-14:00 Uhr in der Tagungsstätte "Haus Caldenhof" statt. Einfache Getränke (warm/kalt) sind im Teilnahmebeitrag enthalten.

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Do, 04. Mrz 2027
Do, 08. Apr 2027
Do, 29.04.2027
jeweils 10:00-14:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Katrin Burghardt (sie/ihr)
**GEBÜHR:** 35,00€ pro Tag

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder* ***HIER KLICKEN:***
*https://www.veranstaltungen-ekww.de/eb-1344936*

# Wenn Worte fehlen - Kinder und Jugendliche in Trauer begleiten:

## Die Trauerbox als praktische Hilfe bei Verlust und Abschied



**Wie trauern Kinder und Jugendliche? Was brauchen sie, wenn ein geliebter Mensch stirbt oder ein anderer schmerzlicher Abschied ihr Leben verändert? Und wie können Erwachsene hilfreich begleiten, auch wenn die richtigen Worte fehlen?**

Kinder und Jugendliche zeigen Trauer auf sehr unterschiedliche Weise. Oft brauchen sie weniger Erklärungen als vielmehr Menschen, die da sind, ihnen zuhören und ihrer Trauer Raum geben. In diesem praxisorientierten Seminar beschäftigen wir uns damit, wie Trauer bei Kindern und Jugendlichen wahrgenommen und einfühlsam begleitet werden kann.

**Im Mittelpunkt steht die Trauerbox als konkrete Unterstützung. Sie eröffnet Möglichkeiten, Erinnerungen aufzubewahren, Gefühle auszudrücken, kreativ zu werden und Abschied individuell zu gestalten.**

Gemeinsam entdecken und erproben wir Materialien, Symbole und kleine Rituale und überlegen, wie sie in Schule, Kinder- und Jugendarbeit, Gemeinde und anderen pädagogischen oder seelsorglichen Arbeitsfeldern eingesetzt werden können.

Neben fachlichen Impulsen gibt es viel Raum für eigenes Ausprobieren, Erfahrungsaustausch und die Frage: Was kann ich ganz konkret tun, wenn mir ein trauerndes Kind oder ein trauernder Jugendlicher begegnet?

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
17.06.2027
von 16:00 bis 20:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Katrin Burghardt (sie/ihr)

**GEBÜHR:** 25,00€

**DETAILS & ANMELDUNG:**

SCANNEN oder HIER KLICKEN:
https://www.veranstaltungen-ekvw.de/d-1344895

# Abschied begreifen - Urne bauen

Workshop von Fr, 23.04. bis So, 25.04.2027



## Abschied begreifen - Urne bauen

Abschiede können uns vorbereitet aber auch unvorbereitet treffen – der Tod ist immer ein besonderer Abschied.

**In unserem Seminar bekommst Du die Möglichkeit unter fachkundiger Anleitung eine Urne aus Holz für Dich oder einen nahestehenden Menschen zu bauen.**

Abschied und Trauer haben unterschiedliche Phasen und werden in Kulturen und Lebenszusammenhängen ganz unterschiedlich gestaltet. Du erhältst in diesem Workshop Wissen rund um den Prozess der Bestattung mit einer Urne. Spannendes Wissen, das Du auch im Rahmen von ehrenamtlichen oder sozialem Berufsfeldern aktiv nutzen und einbringen kannst.

**Der Workshop wird durch den Tischler, Ergotherapeuten und Seelsorger Mikel Hogan geleitet und durchgeführt, begleitet durch die Seelsorgerin Heike Denzer.** Beide vereint der Wunsch, durch besondere Angebote Menschen eine gesunde Auseinandersetzung über Wissen und sprichwörtliches Begreifen mit diesem Thema zu ermöglichen.

Im Rahmen des Workshops werden die Materialien für Deine persönliche Urne ausgesucht und für eine mögliche Bestattung darin in Handarbeit ausgestaltet.

**Das Gestalten der Urne ermöglicht damit eine individuelle Gestaltung des letzten Weges und auch des Abschieds. Dabei ist auch immer genug Zeit für einen inhaltlichen Austausch, Gespräche und Deine Fragen.**

Weitere Informationen zu Mikel Hogan und seinem Sargbauatelier findest Du unter: https://sargbau-atelier.de/ueberuns/

Es wird einen **Vorbereitungstermin** für Absprachen der Details geben - dieser ist am **Freitag, 23.04.2026 (18:00-20:00 Uhr).**

Am **Samstag, 24.04.** und Sonntag, **25.04.2027** findet das Seminar jeweils **zwischen 09:00 und 17:00** Uhr statt.

Die Gruppe umfasst **maximal acht Teilnehmende**.

Die **Workshopkosten** von 185,00€ sind inkl. Material, Mittagessen, Getränken, Werkzeug und Anleitung. Die Veranstaltung wird ohne Übernachtung angeboten und findet im Haus Caldenhof in Hamm statt (Caldenhof 28, 59062 Hamm).

Eigene Fingerhandschuhe sollten mitgebracht werden. Handwerkliche Vorerfahrungen sind nicht notwendig.



## Alles auf einen Blick

**WANN:**

23.04.2027, 18:00-20:00 Uhr

24.-25.04.2027,

jeweils von 09:00-17:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**

Haus Caldenhof,

Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENT*IN:**

Mikel Hogan, Heike Denzer

**GEBÜHR:** 185,00 €

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN*

# Ein Möbelstück für die letzte Reise - Sargbauworkshop

Workshop von Do 11.03. bis Sa, 13.03.2027



## Ein Möbelstück für die letzte Reise

Es gab einmal eine Tradition, da stand der Sarg zeitlebens griffbereit auf dem Dachboden, Speicher oder im Keller. Und manchmal bekam dieses besondere Möbelstück noch zu Lebzeiten einen Nutzen als Küchenbank oder Schrank. Heutzutage gibt es Särge in großer Vielfalt beim Bestatter bei einem Trauerfall auszusuchen.

### In diesem Workshop lernen Sie

- mehr über die Geschichte und den Prozess des Sargbaus
- die Möglichkeiten der Gestaltung dieser besonderen Lebenssituation
- einen Sarg für die letzte Reise selber anzufertigen

Gerade in der eigenen Arbeit mit dem vielfältigen und natürlichen Material Holz, ist es möglich sich dem Thema von Trauer, Abschied und Verlust persönlich zu nähern und das Erleben von Resilienz durch eine individuelle Auseinandersetzung methodisch zu erfahren.

Menschen finden häufig dann einen Umgang mit dem Thema Trauer und Abschied, wenn Sie sich diesem auf kreative Art und Weise nähern. **Gebaut wird unter fachlicher Anleitung. Hierzu sind keine handwerklichen Fähigkeiten oder eigenes Werkzeug vorausgesetzt.** Als Material

wird qualitativ hochwertige Fichte/Tanne aus Europa verwendet. Dank dem qualitativ hochwertigen und unbehandelten Holz kann der fertige Sarg später Zuhause persönlich gestaltet und weiter veredelt werden. Hierzu berät das Team gerne.

Das selbstgebaute Möbelstück für die letzte Reise kann nach dem Workshop als Regalschrank (mit Brettern versehen), als Garderobe, Sitztruhe, oder Sideboard bis zum späteren Einsatz verwendet oder als Sarg gelagert werden. Er ist sowohl für Erdbestattungen als auch zur Kremierung geeignet und zugelassen.

**Vorbereitungstermin zum ersten Kennenlernen und besprechen (inkl. erster Bauphase):**

**Donnerstag: 18:00 bis 21:00 Uhr**
**Freitag und Samstag : 09:00 bis 17:00 Uhr**

Für Rückfragen und Informationen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

**Katrin Burja (Ev. Erwachsenenbildung Hamm)**
Tel. 02381 - 43 64 340 gerne zur Verfügung.
Email: erwachsenenbildung@kirchenkreis-hamm.de

Schauen Sie gerne auch unter: https://sargbau-atelier.de/kursangebote/



## Alles auf einen Blick

**WANN:**
11.03.-13.03.2027
Do 18:00-21:00 Uhr
Fr /Sa 9:00 bis 17:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Pfarrheim Herz Jesu
Karlsplatz 1,

59065 Hamm

**REFERENT*IN:**
Mikel Hogan
und Heike Denzer

**GEBÜHR:** 465,00 €

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN:*

# Leben in Balance: Grenzmanagement in Alltag und Beruf




Viele Menschen stehen unter hohem Druck: berufliche Anforderungen, Verantwortung im privaten Umfeld und gesellschaftliche Herausforderungen führen dazu, dass Leistungsgrenzen zunehmend spürbar werden.

**Grenzen sind dabei nicht nur Hindernisse, sondern wichtige Schutzmechanismen. Sie machen individuelle Bedürfnisse sichtbar und ermöglichen Begegnungen auf Augenhöhe.**

Die Teilnehmenden lernen, persönliche Grenzen rechtzeitig wahrzunehmen, zu wahren und wertschätzend zu kommunizieren. Sie entwickeln Handlungsstrategien, um Überforderung vorzubeugen, Energiequellen zu aktivieren und Selbstfürsorge nachhaltig in beruflichen und privaten Kontexten zu verankern.

**Das Seminar stärkt Präsenz, Resilienz und Selbstwirksamkeit und kann so zu mehr Leichtigkeit und Klarheit im Alltag beitragen.**

Ein Seminar für alle, die ihren Umgang mit Grenzen reflektieren, neue Strategien für einen sorgsamen Umgang mit den eigenen Kräften entwickeln und so Raum für Lebendigkeit und innere Balance schaffen möchten.

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
07.-08.05.2027
jeweils 09:00 bis 14:30 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Katrin Burja

**GEBÜHR:** 90,00€

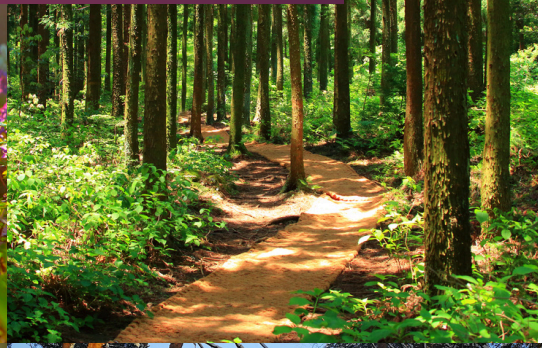
**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN:*
https://www.veranstaltungen-ekvw.de/eb-1342940

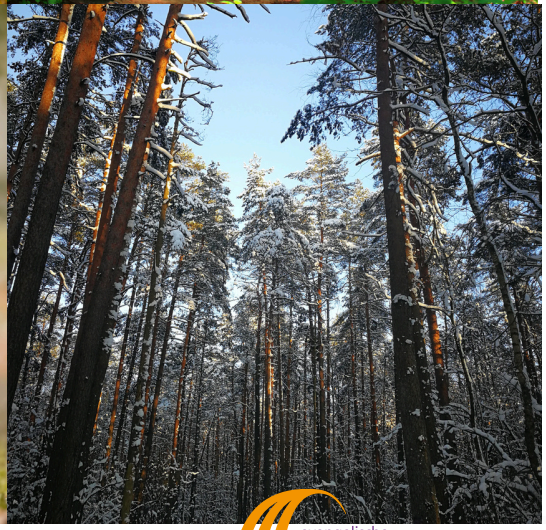
# Die Jahreszeiten im Wald

Natur wahrnehmen - Klima verstehen - Verantwortung gestalten









**In unserer vierteiligen Bildungsreihe laden wir Sie dazu ein, den Wald zu den vier Jahreszeiten mit allen Sinnen wahrzunehmen und dabei ökologische, gesellschaftliche, theologische und persönliche Fragen miteinander zu verbinden:**

**Frühling – Aufbruch und neues Leben (6. Apr 2027)**
Wahrnehmen, was im Wald neu beginnt – und fragen, welche Bedingungen Leben braucht.

**Sommer – Fülle und Belastungsgrenzen (6. Jul 2027)**
Den Wald in seiner sommerlichen Vielfalt erleben – und die Auswirkungen von Hitze, Trockenheit und Klimawandel verstehen.

**Herbst – Wandel und Loslassen (21. Sep 2027)**
Den jahreszeitlichen Wandel beobachten – und über Veränderung, Endlichkeit und die Widerstandsfähigkeit von Ökosystemen nachdenken.

**Winter – Ruhe, Verborgenes und Hoffnung (30. Nov 2027)**
Die scheinbare Ruhe des Waldes wahrnehmen – und entdecken, welche Prozesse auch im Winter weitergehen.

Die Veranstaltung findet an insgesamt 4 Dienstagen zwischen 14:00 und 16:00 Uhr überwiegend im Freien und auf Waldwegen statt. Bitte wetterangepasste Kleidung und festes Schuhwerk mitbringen. Die konkrete Wegstrecke wird so gewählt, dass die Teilnahme möglichst vielen Interessierten offensteht. Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Verpflegung. **Um vorherige Anmeldung wird gebeten: QR-Codes und Links zur Anmeldung finden Sie auf der nächsten Seite.**

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Di 6. April 2027
Di 6. Juli 2027
Di 21. September 2027
Di 30. November 2027
jeweils
von 14:00 bis 16:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
**Naturfreundehütte**
Baumstr. 55, 59071 Hamm

**REFERENTINNEN:**
Dorothea Keveloh und Katrin Burja

**GEBÜHR:** keine

**ANMELDUNG:**
siehe nächste Seite!

# Die Jahreszeiten im Wald

Natur wahrnehmen - Klima verstehen - Verantwortung gestalten

*4-teilige Veranstaltungsreihe*



## Bitte melden Sie Ihre Teilnahme an:

### Frühling

06.04.2027

***SCANNEN*** *oder*
***HIER KLICKEN:***
https://www.veranstaltungen-ekvw.de/d-1339490

### Sommer

06.07.2027

***SCANNEN*** *oder*
***HIER KLICKEN:***
https://www.veranstaltungen-ekvw.de/d-1339490

### Herbst

21.09.2027

***SCANNEN*** *oder*
***HIER KLICKEN:***
https://www.veranstaltungen-ekvw.de/d-1344359

### Winter

30.11.2027

***SCANNEN*** *oder*
***HIER KLICKEN:***
https://www.veranstaltungen-ekvw.de/d-1339490

# Irland und Nordirland - die immergrüne Insel in Geschichte und Gegenwart

Ökumenische Studien- und Begegnungsreise vom 31.05.2027 bis zum 09.06.2027




Wie prägen Geschichte, Religion und kulturelle Überlieferungen das Zusammenleben auf der irischen Insel? Welche Rolle spielen Kirchen bei der Entstehung gesellschaftlicher Identitäten, in politischen Konflikten und für Versöhnungsprozesse? Diesen Fragen widmet sich die zehntägige ökumenische Bildungs- und Begegnungsreise nach Irland und Nordirland.

**Schwerpunkte sind die Entwicklung des irischen Christentums und seiner Klosterkultur sowie der Nordirlandkonflikt und die Rolle der Kirchen für Identität, Abgrenzung und Versöhnung.**
Ziel ist es, historische und religiöse Zusammenhänge zu verstehen, unterschiedliche Perspektiven auf gesellschaftliche Konflikte zu beurteilen und die eigene Dialog- und Urteilsfähigkeit zu stärken.

## Geplanter Reiseverlauf (Änderungen vorbehalten):

### 1. Tag: Anreise und christliche Anfänge in Irland

Anreise von Hamm (Bus) über Düsseldorf (Flug) nach Dublin. Fahrt durch das Boyne Valley mit Besuch der Mellifont Abbey. In Downpatrick Besuch des St. Patrick Centre und der Down Cathedral. Inhaltlicher Einstieg in die Christianisierung Irlands und die Bedeutung Patricks zwischen historischer Überlieferung und religiöser Erinnerung. Zwei Übernachtungen in bzw. bei Belfast.

## Infos zu der Reise

**Einreisebestimmung:**
*Deutsche Staatsbürger*innen benötigen bei Einreise einen gültigen Reise- pass oder Personalausweis.*

**Reiserücktrittversicherung:**
*Der Abschluss einer Reisekosten-rücktrittversicherung wird empfohlen und kann bei Interesse bei unserem Reiseanbieter abgeschlossen werden. Für Rückfragen steht Dir Pfarrer Ralph Haitz gerne zur Verfügung.*

**Flugzeiten: Air Lingus**
*(Änderungen seitens Fluggesellschaft vorbehalten):*

*DUS- DUB 10:25 - 11:25 Uhr*

*DUB- DUS 17:35 - 20:25 Uhr*

## 2. Tag: Belfast und der Nordirlandkonflikt

Andacht und ein Gespräch mit einem Vertreter einer örtlichen Kirchengemeinde über den Nordirlandkonflikt. Stadtrundfahrt bzw. Rundgang mit Rathaus, St. Anne's Cathedral sowie protestantisch und katholisch geprägten Stadtvierteln. Auseinandersetzung mit Wandbildern und sogenannten Peace Lines. Reflexion über gesellschaftliche Trennung, Erinnerung und Versöhnung. Freizeit; fakultativ Besuch des Titanic-Museums und am Abend des Crown Liquor Saloon.

## 3. Tag: Naturerbe und literarische Erinnerung

Fahrt zum Giant's Causeway mit Besuch des Informationszentrums. Beschäftigung mit geologischer Entstehung und überlieferten Mythen. Weiterfahrt nach Drumcliff zum Grab von William Butler Yeats. Gespräch über Literatur, Landschaft und kulturelle Identität. Eine Übernachtung in Sligo.

## 4. Tag: Pilgertraditionen und klösterliches Leben

Fahrt zum Croagh Patrick und weiter durch die Landschaft Connemaras. Besuch der Kylemore Abbey mit Gartenanlage und Kirche. Begegnung im Kloster. Thematische Vertiefung zu Pilgern, monastischen Lebensformen und der Bedeutung religiöser Orte in Vergangenheit und Gegenwart. Eine Übernachtung in Galway.

## 5. Tag: Galway und historische Kulturlandschaften

Besuch der St. Nicholas' Church in Galway. Weiterfahrt durch den Burren mit Zwischenstopp am Poulnabrone Dolmen sowie Besuch der Cliffs of Moher. Beschäftigung mit unterschiedlichen Zeitschichten der Besiedlungs- und Kulturgeschichte und dem Erhalt empfindlicher Natur- und Kulturräume. Zwei Übernachtungen im County Kerry.

## Inlusive Leistungen:

**Flug:** *Hin- und Rückflug mit Air Lingus inkl. Flughafen- und Sicherheitsgebühren*

**Übernachtungen:**
*9 Übernachtungen im DZ mit Bad oder Dusche/WC in landestypisch sehr guten Mittelklasse-Hotels, Halbpension mit Frühstück und Abendessen in den Hotels*



## 6. Tag: Ring of Kerry und franziskanische Tradition

Fahrt entlang des Ring of Kerry. Besuch der Muckross Friary im Killarney-Nationalpark. Historische und theologische Einordnung franziskanischer Traditionen; Reflexion über das Verhältnis von Landschaft, religiösem Leben und Verantwortung für die Schöpfung. Rückkehr zum Hotel.

## 7. Tag: Herrschaft, Kirche und religiöse Erinnerung

Besichtigung des Rock of Cashel und Besuch der Holycross Abbey. Auseinandersetzung mit dem Verhältnis weltlicher und kirchlicher Macht sowie mit Reliquienverehrung und ihrer historischen und theologischen Deutung. Weiterfahrt nach Dublin. Drei Übernachtungen in Dublin.

## 8. Tag: Dublin zwischen Geschichte, Bildung, Religion

Stadtrundfahrt oder Rundgang u.a. mit General Post Office, Custom House und georgianischen Stadtquartieren. Besuch der Christ Church Cathedral und Spaziergang über den Campus des Trinity College (alte Bibliothek und Book of Kells sind für 2027 voraussichtlich nur eingeschränkt zugänglich). Besuch des Evensongs in der St. Patrick's Cathedral, vorgesehen um 17:30 Uhr. Reflexion über konfessionelle Geschichte, Bildung und religiöse Ausdrucksformen.

## 9. Tag: Glendalough und irische Auswanderung

Besuch der frühchristlichen Klosteranlage Glendalough. Rückfahrt nach Dublin; Besuch des EPIC-Museums zur Geschichte der Auswanderung. Am Abend Begegnung im Hotel mit einem Vertreter einer christlichen Gemeinde oder einer vergleichbaren Gesprächsperson. Vertiefung der Themen klösterliche Lebensformen, Migration und gesellschaftliche Zugehörigkeit.

## Inklusive Leistungen:

*deutsch-sprechende fachkundige Reiseleitung; Audio Head Set Systeme vor Ort; Organisation aller Begegnungen wie angegeben oder gleichwertig; Trinkgelder und der Flughafentransfer (organisiert von Pfarrer Haitz); Transfers, Rundfahrt, Ausflüge im modernen, klimatisierten Bus genmäß Programm; Informationsmaterial*

**Trinkgeld- und Begegnungspauschale**

**Eintrittsgebühren:**
*gemäß Programm*

## 10. Tag: Auswertung und Rückreise

Bei unveränderter Abflugzeit Ausflug auf die Halbinsel Howth mit Aufenthalt im Fischerdorf und Blick auf die Küstenlandschaft. Abschließende gemeinsame Auswertung der Bildungsreise. Transfer zum Flughafen Dublin, Rückflug nach Düsseldorf und Bustransfer nach Hamm.

Das Bildungsprogramm verbindet fachkundig begleitete Besichtigungen und thematische Rundgänge mit Museumsbesuchen, kurzen einführenden Impulsen, angeleiteten Beobachtungsaufgaben und moderierten Gruppengesprächen. Begegnungen mit örtlichen kirchlichen Gesprächspartner*innen ergänzen das Programm. Die Seminarleiter Pfarrer Ralph Haitz und Pastor Christoph Bittern vertiefen die Inhalte mit den Teilnehmenden in regelmäßigen, thematisch angeleiteten Reflexionsrunden.

## Die Teilnehmenden können auf der Reise lernen...

- zentrale Entwicklungen der irischen Kirchen- und Kulturgeschichte in historische Zusammenhänge einzuordnen;
- religiöse Überlieferungen, historische Befunde und deren spätere Deutungen zu unterscheiden;
- die Verflechtung von Religion, Politik und gesellschaftlicher Identität am Beispiel Nordirlands differenziert zu beurteilen;
- unterschiedliche Perspektiven auf Konflikt, Erinnerung und Versöhnung wahrzunehmen und respektvoll zu diskutieren;
- die Bedeutung von Migration, Literatur und kulturellem Erbe für gesellschaftliche Selbstbilder zu erläutern;
- Bezüge zu Fragen des Zusammenlebens, der ökumenischen Verständigung und der eigenen gesellschaftlichen Verantwortung herzustellen.





### Nicht enthaltene Leistungen

- Gebühr für die elektronische Einreisegenehmigung für Nordirland.
- Getränke
- Fakultative Angebote
- Persönliche Ausgaben
- Eine gegebenenfalls anfallende Erhöhung des Kerosinzuschlags

### Einreisebestimmungen:

Für die Reise nach Nordirland benötigen deutsche Staatsangehörige einen über das Reisedatum hinaus gültigen Reisepass sowie grundsätzlich eine **vor Reiseantritt zu beantragende elektronische Einreisegenehmigung, die sogenannte ETA.** Die im Flyer genannte Gebühr beträgt 20 britische Pfund. Die ETA ist an den bei der Beantragung verwendeten Reisepass gebunden und laut Flyer zwei Jahre gültig; bei einem Passwechsel ist eine neue Beantragung erforderlich. Informationen und Antragstellung: www.gov.uk/eta. Maßgeblich sind die zum Reisezeitpunkt geltenden Bestimmungen. Reisende anderer Staatsangehörigkeiten müssen die für sie geltenden Voraussetzungen gesondert klären.

Die Abreisezeiten für den Bustransfer ab Hamm zum Flughafen Düsseldorf werden den Teilnehmenden bei Anmeldung mitgeteilt.
Die Bildungsreise wird in Kooperation mit der Reisemission Leipzig durchgeführt.
Infos zur Reise und Anmeldung: Pfarrer Ralph Haitz, Tel: 02381 443535 ralph.haitz@me.com, für weitere Fragen steht Ihnen Katrin Burja aus ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm zur Verfügung: katrin.burja@kirchenkreis-hamm.de.



# Alles auf einen Blick

**WANN:**
31.05.2027 bis 09.06.2027

**VERANSTALTUNGSORT:**

siehe Text

**REFERENTEN:**

Pfarrer Ralph Haitz
und Pastor Christoph Bittern

**GEBÜHR: ab 2440,00 € im DZ**

**INFOSEITE:**

SCANNEN oder HIER KLICKEN

# Französisch lernen für Fortgeschrittene

Sprachkurs vom 02.02.2027 bis 25.05.2027






## Französisch lernen für Fortgeschrittene

**Dieser Kurs richtet sich an fortgeschrittene Lerner der französischen Sprache, die Sprachkompetenzen auf dem Niveau B1 erwerben möchten.** Du festigst und erweiterst deine Kenntnisse in einer kleinen Gruppe und mit einem Lehrwerk in einer angenehmen Atmosphäre.

**In diesem Kurs bist Du gut aufgehoben, wenn Du bereits auf dem Weg in die „selbstständige Sprachverwendung" bist.** Ziel ist es, ein dialektfreies Französisch im Wesentlichen zu verstehen und über persönliche Interessen und vertraute Themen sprechen zu können.

Die Referentin ist Muttersprachlerin und ausgebildete Fremdsprachentrainerin. **Sie unterstützt deine Fortschritte mit viel Engagement und Spaß dabei, dir ihr Heimatland, seine Kultur und die schöne Sprache vorzustellen.**

Der Kurs findet ab dem 02. Februar 2027 wöchentlich am Dienstag zwischen 08:30 und 10:00 Uhr statt. In den Osterferien (NRW) wird pausiert.

In der Teilnahmegebühr sind einfache Getränke enthalten.

## Alles auf einen Blick

**WANN:** 15x dienstags 02.02.-25.05.2027, jeweils 8:30 bis 10:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Haus Caldenhof,
Caldenhof 28, 59063 Hamm

**REFERENTIN:**
Estelle Andrès

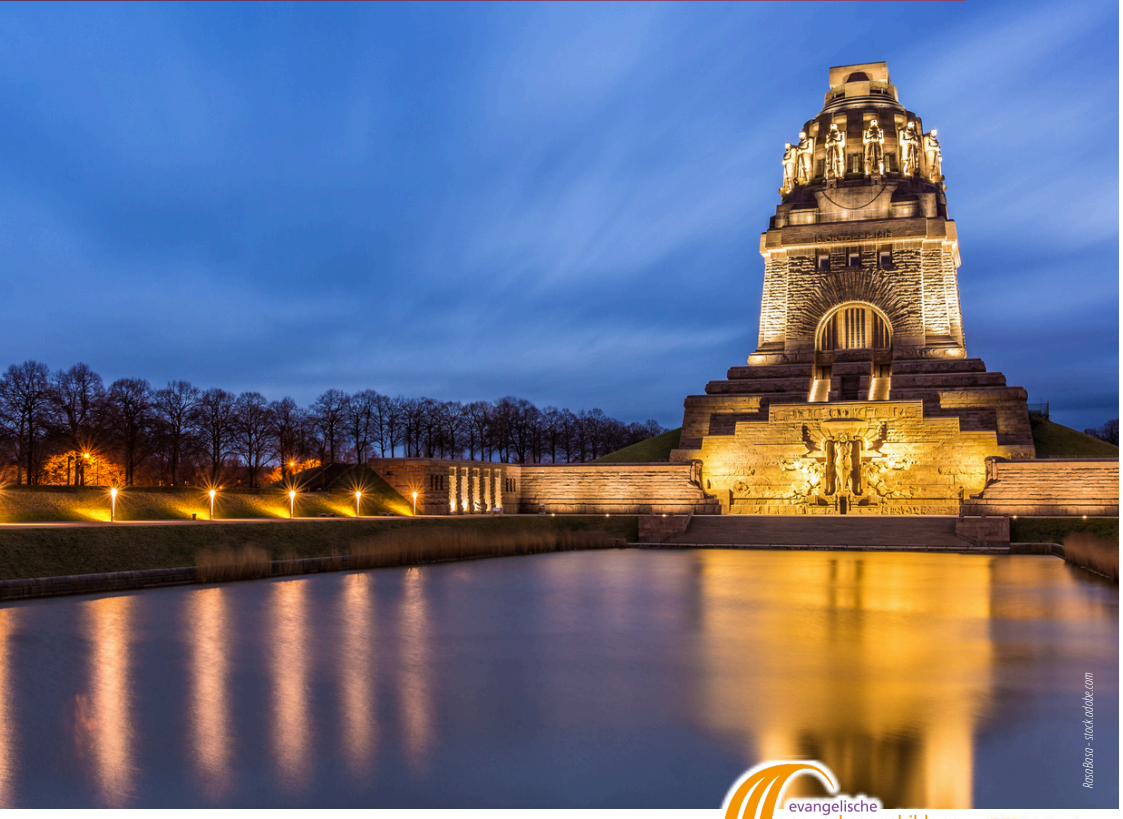
**GEBÜHR:** 129,00 €

**DETAILS & ANMELDUNG:**

*SCANNEN oder HIER KLICKEN*

# Auf den Spuren der Friedlichen Revolution – unterwegs in Leipzig und Plauen

Viertägige Bildungsfahrt vom 11. bis 14. März 2027 ab Hamm



RossoBoso - stock.adobe.com

**Leipzig und Plauen verbinden eine vielfältige Kultur- und Kirchengeschichte mit den prägenden Ereignissen der Friedlichen Revolution von 1989.** Auf dieser Bildungsreise erleben wir beide Städte aus unterschiedlichen Perspektiven: Wir besuchen historische Orte, Kirchen und Gedenkstätten, entdecken Spuren der Reformation und setzen uns mit dem Leben in der DDR sowie dem gesellschaftlichen Wandel auseinander.

**Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Rolle der Kirchen und dem Engagement der Menschen für Freiheit und demokratische Veränderungen.** In der Leipziger Nikolaikirche beschäftigen wir uns mit der Bedeutung der Friedensgebete und der Montagsdemonstrationen. Besuche in der Gedenkstätte „Runde Ecke“ und im ehemaligen Stasi-Bunker in Machern geben Einblicke in die Strukturen der Staatssicherheit. In Plauen folgen wir den Spuren der Demonstration vom 7. Oktober 1989 und erfahren mehr über den Einsatz von Superintendent Thomas Küttler, der zwischen Polizei und Demonstrierenden vermittelte.

**Die Reise vermittelt Einblicke in die Geschichte, Kultur und das kirchliche Leben in Leipzig und Plauen.** Die Auseinandersetzung mit staatlicher Überwachung, friedlichem Protest und der Bedeutung kirchlicher Räume eröffnet unterschiedliche Perspektiven auf die deutsche Zeitgeschichte. Sie regt dazu an, über Zivilcourage, gesellschaftliche Verantwortung und die Voraussetzungen demokratischen Zusammenlebens nachzudenken.

Die Reise wird von Katrin Burja (Ev. Theologin) geleitet und in **Kooperation mit der Reise Mission Leipzig** durchgeführt.

## INFOS ZUR REISE

### Infos für Alleinreisende:

*Wir sind bemüht, Doppelzimmerwünsche Alleinreisender zu realisieren, können diese jedoch erst bestätigen, sobald ein*e Doppelzimmerpartner*in gefunden ist. Wir behalten uns vor, Alleinreisenden ein Einzelzimmer zuzuteilen, wenn aufgrund der Gruppenzusammensetzung eine Einzelperson übrig bleibt, In diesem Fall ist die teilnehmende Person verpflichtet, das Einzelzimmer zu beziehen und den Zuschlag zu bezahlen.*

***Bitte geben Sie im Anmeldeformular im Feld “Anmerkungen” an, wenn Sie als Alleinreisende*r an einem DZ interessiert sind.***

## Reiseablauf (Änderungen vorbehalten)

### 1. Tag | Anreise – Stadt, Kultur und Kirchengeschichte

Fahrt im Reisebus ab Hamm nach Leipzig. Geführte Stadtrundfahrt und Stadtrundgang mit Außenbesichtigungen, unter anderem am Völkerschlachtdenkmal, an der Russischen Gedächtniskirche, am Schillerhaus und am Gohliser Schlösschen. In der Innenstadt entdecken wir die Thomaskirche, das Bosehaus, das historische Kaffeehaus „Coffe Baum“, Barthels Hof, das Alte Rathaus und die Mädlerpassage mit „Auerbachs Keller“. Weitere Stationen sind die Nikolaikirche, der Augustusplatz mit Gewandhaus und Oper, die Propsteikirche St. Trinitatis, das Neue Rathaus und der Hauptbahnhof. Zimmerbezug für drei Nächte in oder bei Leipzig.

### 2. Tag | Friedliche Revolution und staatliche Überwachung

Besuch der Nikolaikirche und Auseinandersetzung mit den Friedensgebeten und den Montagsdemonstrationen. Geführte Besichtigung der Gedenkstätte „Runde Ecke“ in den erhaltenen Räumen der ehemaligen Leipziger Bezirksverwaltung für Staatssicherheit. Anschließend freie Zeit mit der Möglichkeit zum individuellen Besuch des Zeitgeschichtlichen Forums. Am Nachmittag Fahrt nach Machern und geführte Besichtigung des ehemaligen Stasi-Bunkers, der als geheime Ausweichführungsstelle diente. Rückfahrt zum Hotel.

### 3. Tag | Plauen - Zivilcourage und friedlicher Protest

Ausflug nach Plauen im Vogtland. Bei einem geführten Stadtrundgang beschäftigen wir uns mit den Ereignissen im Oktober 1989 und der ersten Großdemonstration am 7. Oktober. Besuch der Gedenktafel auf dem Theaterplatz sowie der Johanniskirche und der Lutherkirche. Wir erfahren mehr über die Vermittlung durch Superintendent Thomas Küttler und die Bedeutung besonnenen Handelns in einer angespannten Situation.



## Enthaltene Leistungen

**Hin- und Rückreise:** Hin- und Rückreise ab und bis Hamm im klimatisierten Fernreisebus

**Übernachtungen/Verpflegung:** 3 Übernachtungen in einem guten Mittelklassehotel im DZ mit Bad oder Dusche/WC mit Frühstück in/bei Leipzig

**Weitere enthaltene Leistungen:**
Bildungsprogramm lt. Ausschreibung; örtliche fachkundige Führungen laut Programm in Leipzig, Plauen, in der “Runden Ecke” in Leipzig, Stasi-Bunker Machern inkl. der jeweiligen Eintrittsgelder. Trinkgeldpauschale ausschließlich für Busfahrer, Hotelpersonal und Guides. Karten und Informationsmaterial.

### 4. Tag | Kursauswertung und Rückreise

Reflexion der Erfahrungen und Einordnung der Relevanz historischer Bezüge für Gegenwartsfragen. Kursauswertung. Freie Zeit in Leipzig mit der Möglichkeit zum individuellen Besuch des Bach-Museums oder des GRASSI Museums. Anschließend Rückfahrt nach Hamm.

Das Bildungsprogramm verbindet fachkundig begleitete Besichtigungen und thematische Rundgänge mit Museumsbesuchen, kurzen einführenden Impulsen, angeleiteten Beobachtungsaufgaben und moderierten Gruppengesprächen. Begegnungen mit örtlichen Gesprächspartner*innen ergänzen das Programm. In angeleiteten Reflexionsrunden werden die Inhalte vertieft.

Die genauen Abreisezeiten werden den Teilnehmenden zeitnah nach Anmeldeschluss mitgeteilt.

**Die Bildungsreise wird in Kooperation mit der ReiseMission GmbH Leipzig angeboten:**

**ReiseMission** GmbH - ökumenisch & weltweit
Studien-, Pilger-, Wander-, Konzertreisen und Kreuzfahrten
Jacobstr. 8-10, 04105 Leipzig, Tel. 0341 308541-0, Fax -29
www.reisemission-leipzig.de • info@reisemission-leipzig.de

## Nicht enthaltene Leistungen

**Reiserücktrittversicherung:**

Der Abschluss einer Reisekosten-rücktrittversicherung wird empfohlen und kann bei Interesse bei unserer Kooperationspartnerin, **ReiseMission GmbH** abgeschlossen werden. Eine RRV ist nicht im Reisepreis enthalten.
Für Rückfragen stehen wir von der eEB Hamm gerne zur Verfügung.

**Einzelzimmerzuschlag für 3 Übernachtungen: 115,00€**

**Weitere nicht enthaltene Leistungen:**

- individuelle Trink- und Eintrittsgelder (außer der genannten, s. Kasten links)
- Getränke
- persönliche Ausgaben
- evtl. Kraftzuschlagserhöhung
- Bettensteuer

## Reiseversicherung

Wir empfehlen eine Reiseversicherung (Abbruch/Rücktritt). Kontaktieren Sie dazu gerne unsere Kooperationspartnerin ReiseMission GmbH, telefonisch unter:
**+49 (0)341-308541-0.**
Eine Reiseversicherung ist nicht im Reisepreis enthalten.

## Reisepreis und Rechnungsstellung

Der Reisepreis von 493,00€ basiert auf den aktuellen Reisekosten und einer **Mindestteilnehmendenzahl von 25 Personen**. Enthalten ist eine Trinkgeldpauschale (Hotelpersonal, Guide, Busfahrer) sowie die im Programm enthaltenen Eintrittsgelder für den Stasi-Bunker und die "Runde Ecke" von insgesamt 28€/Person.

Bei Nichterreichen der Mindestpersonenzahl oder bei eventueller Kraftstoffzuschlagserhöhung wird ein Aufpreis nachberechnet oder die Reise abgesagt.

Die Rechnungsstellung erfolgt (sofern die Mindestteilnehmendenzahl erreicht ist), nach Anmeldeschluss per Mail. Zahlungen müssen bis spätestens 14 Tage nach Rechnungserhalt (Eingangsdatum) auf dem in der Rechnung angegebenen Konto eingegangen sein.

## Anmeldung und Anmeldeschluss

Die Anmeldung erfolgt über die Veranstaltungsdatenbank der EKvW.
**Anmeldeschluss** ist der **09. Dezember 2026**.





## Widerruf und Stornokosten

Sie können die Reise jederzeit ohne Angabe von Gründen stornieren. Maßgebend ist das Eingangsdatum ihrer schriftlichen Stornierung bei der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm. Im Stornierungsfall entstehen Ihnen folgende Rücktrittskosten (mindestens 40€) als Stornokosten:

- ab 08.01.2027 bis 42 Tage vor Reisebeginn: 10% des Gesamtpreises (abzgl. 28€)
- ab 41 Tage vor Reisebeginn: 20% des Gesamtpreises (abzgl. 28€)
- ab 21 Tage vor Reisebeginn: 40% des Gesamtpreises (abzgl. 28€)
- ab 14 Tage vor Reisebeginn: 60% des Gesamtpreises (abzgl. 28€)
- ab 7 Tage vor Reisebeginn: 80% des Gesamtpreises (abzgl. 28€)
- am Abreisetag oder bei Nichterscheinen:
  90% des Gesamtreisepreises (abzgl. 28€)

Die Bildungsreise wird in **Kooperation mit der Reisemission GmbH** durchgeführt. Es gelten die **AGB** der Evangelischen Erwachsenenbildung und die **AGB** der ReiseMission GmbH Leipzig, sowie die oben genannten Widerrufsbedingungen und Stornofristen.

**ReiseMission** GmbH - ökumenisch & weltweit
Studien-, Pilger-, Wander-, Konzertreisen und Kreuzfahrten
Jacobstr. 8-10, 04105 Leipzig, Tel. 0341 308541-0, Fax -29
www.reisemission-leipzig.de • info@reisemission-leipzig.de



# Alles auf einen Blick

**WANN:**
11.03.2027 bis 14.03.2027

**VERANSTALTUNGSORT:**

Siehe Ausschreibung.

**REFERENTIN:**

Katrin Burja u.a.
(siehe Ausschreibung)

**GEBÜHR:**
493,00 € im DZ
608€ im EZ

**ZUR ANMELDUNG:**

SCANNEN oder HIER KLICKEN

# Risikofaktor Alkohol – Aufklärung, Unterstützung, Perspektiven

Veranstaltungsreihe immer Freitag: 18-22 Uhr



**In Kooperation mit dem Abstinenzforum e.V. bieten wir eine besondere Veranstaltungsreihe an, die Dich mit Wissen rund um das Thema Alkoholabhängigkeit versorgt und Dir gleichermaßen einen sicheren und unterstützenden Rahmen bietet, wenn Du selbst betroffen bist.**

Wissen ist eine kraftvolle Ressource auf dem Weg aus der Sucht. Mit Gastdozenten und Expert*innen wie Ergotherapeut*innen und Arbeitspädagog*innen aus verschiedenen Bereichen beleuchten wir wichtige Themen im Kontext von Alkoholabhängigkeit und Suchterkrankungen.

**Diese regelmäßige Veranstaltungsreihe hilft Dir, die Dynamik der Abhängigkeit besser zu verstehen, Deine Resilienz zu stärken und Deine Ziele für ein gesundes und erfülltes Leben zu erreichen.** Der Austausch mit Fachleuten und anderen Teilnehmenden bietet wertvolle Impulse und Unterstützung.

Das Angebot ist kostenfrei. Einfache Getränke stehen bereit - eine Verpflegung wird nicht angeboten.

**Eine Anmeldung im Vorfeld und ein kurzes Beratungsgespräch mit dem Referenten Heinz Rode im Vorfeld ist notwendig.**

**Heinz Rode: Abstinenzforum Hamm e.V. 02381 - 21677**

## Alles auf einen Blick

**WANN:**
Immer freitags von 18:00-22:00 Uhr

**VERANSTALTUNGSORT:**
Caldenhof 28
59063 Hamm

**REFERENT*INNEN:**
Heinz Rode und Andere

**GEBÜHR:** keine

**WEITERE DETAILS:**

SCANNEN oder HIER KLICKEN

**Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) der Erwachsenenbildung im Ev. Kirchenkreis Hamm** Bitte sorgfältig lesen! Mit der Anmeldung stimmen Sie den AGB zu und sind verpflichtet, diese einzuhalten.

§ 1 Geltungsbereich

Auskünfte und Beratungen über unsere Veranstaltungen und Leistungen sowie deren Buchung werden auf der Grundlage der nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen erbracht.

§ 2 Leistungen

1. Die Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm bietet Angebote der Erwachsenenbildung, Fort- und Weiterbildung als Regionalstelle der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. an.

2. Die Leistungen der Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm.

3. Die Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. verpflichtet sich nur zur Durchführung der gebuchten Veranstaltung entsprechend dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm. Eine weitergehende Verpflichtung, wie zum Beispiel die Erzielung eines konkreten Lern bzw. Prüfungserfolges, besteht nicht.

§ 3 Teilnahmebedingungen

1. Die Veranstaltungen der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. sind für alle Menschen offen.

2. Die Teilnahme an einzelnen Veranstaltungen kann jedoch die Erfüllung veranstaltungs-spezifischer Teilnahmevoraussetzungen wie z. B. besondere Qualifikationen, spezifische Zielgruppenzugehörigkeit, Geschlecht etc. voraussetzen, sofern dies aus sachlichen Gründen erforderlich ist. Diese besonderen Teilnahmevoraussetzungen sind im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt. Erfüllen die Teilnehmenden diese Voraussetzungen nicht, können sie an der Veranstaltung nicht teilnehmen.

3. Die Teilnehmenden verpflichten sich, sich in die für die Förderung nach dem Weiterbildungsgesetz notwendigen Anwesenheitslisten der Veranstaltung mit allen geforderten Angaben richtig und vollständig einzutragen.

§ 4 Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühren der jeweiligen Veranstaltungen sind in dem Jahresprogramm, in den Einzelausschreibungen (Flyer) und auf der Homepage der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. (www.ebwwest.de) **sowie** auf der Homepage der Evangelischen Erwachsenenbildung Hamm (www.ev-bildung-hamm.de) angegeben.

§ 5 Anmeldung

1. Die Anmeldungen haben schriftlich zu erfolgen und werden in der zeitlichen Reihenfolge des Eingangs beim Ev. Erwachsenenbildungswerk im Kirchenkreis Hamm berücksichtigt. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmenden eine schriftliche Anmeldebestätigung. Erst mit der schriftlichen Bestätigung durch die Ev. Erwachsenenbildung Hamm kommt der Vertrag zustande.

2. Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldungen. Im Falle des Freiwerdens eines Teilnahmeplatzes werden die Teilnehmenden darüber informiert und können sich für die Veranstaltung innerhalb einer durch das Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm gesetzten Frist erneut anmelden.

§ 6 Zahlung

1. Die Teilnahmegebühren für die jeweiligen Veranstaltungen sind nach Erhalt der Rechnung innerhalb von 14 Tagen auf das Konto der EB Hamm unter Angabe des Kassenzeichens und der Rechnungsnummer zu überweisen. Unsere Rechnungen werden bei Verfügbarkeit eines E-Mail-Kontaktes immer digital E-Mail versandt, ansonsten per Postbrief.

2. Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Zahlungsbedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungs- programm (Flyer) ausdrücklich genannt sind.

3. Zur Aufrechnung oder Zurückbehaltung gegenüber der Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm sind die Teilnehmenden nur berechtigt, wenn ihre Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt, unbestritten oder von der Ev. Erwachsenenbildung Hamm anerkannt sind. Ein Zurückbehaltungsrecht besteht nur, wenn ihr Gegenanspruch aus demselben Vertragsverhältnis herrührt.

§ 7 Rücktritt der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. Die Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. ist berechtigt, im Einzelfall von der Durchführung einer Veranstaltung zurückzutreten, wenn die notwendige Mindestteilnehmerzahl von 10 Teilnehmenden nicht erreicht wurde oder in Fällen, die eine Durchführung der Veranstaltung aus wichtigen Gründen unmöglich machen (z. B. eine kurzfristige Erkrankung v. Dozent*in). In diesem Fall werden bereits gezahlte Teilnahmegebühren vollständig erstattet. Weitere Ansprüche stehen den Teilnehmenden nicht zu.

§ 8 Rücktritt (Abmeldung) der Teilnehmenden

1. Die Teilnehmenden sind berechtigt, bis 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung vom Vertrag zurückzutreten

2. Der Rücktritt (Abmeldung) muss schriftlich erfolgen. 3. Wird der Rücktritt erst innerhalb der 14 Tage vor Beginn der Veranstaltung erklärt, haben die die vollen Teilnahmegebühren zu entrichten. Kann der freie Teilnahmeplatz jedoch durch einen Teilnehmenden von der Warteliste besetzt werden, wird keine Teilnahmegebühr erhoben.

Soweit Teilnehmer*in ohne vorherigen, schriftlichen Rücktritt (Abmeldung) an einer Veranstaltung nicht teilnimmt, steht ihm*ihr kein Anspruch auf Erstattung der bereits gezahlten Teilnahmegebühren zu.

5. Für einzelne Veranstaltungen (Studienreisen, Langzeitfortbildungen, Veranstaltungen mit Übernachtungen) gelten besondere Rücktrittsbedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm (Flyer) ausdrücklich genannt sind.

6. Das gesetzliche Widerrufsrecht wird durch diese Regelung zum Rücktritt der Teilnehmenden nicht berührt und gilt vorrangig.

§ 9 Widerrufsbelehrung Widerrufsrecht: Teilnehmende haben das Recht, binnen 14 Ta- gen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsab- schlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns: Evangelische Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Hamm, Caldenhof 28, 59063 Hamm, E-Mail: erwachsenenbildung@ kirchenkreis-hamm.de, Telefon: 02381/4364340, mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerru- fen, informieren. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag wirksam widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ih- nen erhalten haben, einschließlich eventueller Lieferkosten unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzah- lung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen wäh- rend der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Wider- rufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

§ 10 Haftung der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. Die Haftung der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung West- falen und Lippe e.V. für Schäden insbesondere an den von den Teilnehmenden in die Veranstaltungsstätte eingebrach- ten Gegenständen ist auf Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit beschränkt. Dies gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper oder der Gesundheit oder bei der Verletzung von Kardinalpflichten.

§ 11 Teilnahmebescheinigung Die Teilnehmenden erhalten von der Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. auf Wunsch eine Teilnahmebescheinigung über ihre erfolgte Teilnahme an der jeweiligen Veranstaltung.

§ 12 Datenschutz Die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung personenbezo- gener Daten der Teilnehmenden findet ausschließlich gemäß DSG-EKD, EU-DSGVO, Bundesdatenschutzgesetz (BDSG – neu) und der übrigen gesetzlichen Vorschriften statt.

Die bei der Anmeldung erhobenen persönlichen Daten wer- den zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und zur Vertragserfüllung (§ 6 Absatz 5 DSG-EKD 2018) verwendet. Die Bestandsdaten wie Vorname, Name, Straße, Nummer, PLZ, Ort, werden für den Vertragsabschluss benötigt. Ohne die Angaben kann kein Vertrag geschlossen werden. Für die Abfrage der Kontaktdaten (Telefon-Nr., E-Mail) liegt unser be- rechtigtes Interesse (§ 6 Absatz 8 DSG-EKD 2018) vor, damit wir Sie bei Veranstaltungsänderungen unmittelbar kontaktieren können. Liegen uns diese Daten nicht vor, können wir Sie ggf. nicht rechtzeitig über mögliche Änderungen informieren. Sämtliche von Ihnen bereitgestellten Daten werden elektronisch erfasst, verarbeitet und gespeichert. Die Daten sind für die Veranstaltungsdurchführung und -abwicklung in Datenbanken und Anwendungen gespeichert. Zugriff haben lediglich die in den Prozess involvierten Mitarbeitenden, Dozierenden und unsere IT-Abteilung. Die Nichtangabe von freiwilligen Daten hat keine Auswirkungen. Unsere Veranstaltungen werden öffentlich gefördert. Für die Inanspruchnahme der Förderung ist die Erhebung von Daten über Teilnehmerlisten mit Pflichtangaben für die fördernde Stelle notwendig. Diese Teilnehmerlisten müssen für die Auszahlung der Zuschüsse an die öffentliche Stelle, z. B. den Regierungsbezirk, weitergeleitet werden.

Eine Löschung der Daten erfolgt unter Berücksichtigung der aktuell gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, nach Ablauf der Frist stets zu Anfang des Folgejahres. Hat der*die Teilnehmende der Verwendung der jeweiligen Bestands- und Kontaktdaten für die Zusendung von aktuellen Informationen zu Veranstaltungen zugestimmt, bleiben diese Daten im Verteiler. Diese Einwilligung kann jederzeit per Mail an erwachsenenbildung@kirchenkreis-hamm.de widerrufen werden.

§ 13 Schlussbestimmungen

1. Soweit die gesetzlichen Regelungen nicht entgegenstehen, ist Erfüllungs- und Zahlungsort des Vertrages der Geschäftssitz der des Ev. Erwachsenen- und Familienbildung Westfalen und Lippe e.V. in Dortmund.

2. Die etwaige Unwirksamkeit einer Bestimmung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen lässt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine sinnentsprechende wirksame Bestimmung zu ersetzen, die der angestrebten wirtschaftlichen Regelung am nächsten kommt, die die Parteien, hätten sie die Unwirksamkeit der Bestimmung gekannt, getroffen hätten. Im Übrigen gelten die entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Stand: Dezember 2023







# evangelische erwachsenenbildung

## im kirchenkreis hamm